Newsletter Nr. 1 – Juli 2011 * Erstausgabe * www.ehrenamt-bc.de



Liebe Mitglieder im Netzwerk Ehrenamt,

hier erscheint der erste elektronische Newsletter, der Sie zukünftig mehrmals im Jahr erreichen wird und Sie aktuell und im Zusammenhang über Themen aus dem

Bereich des freiwilligen Engagements informieren will. Vorzugsweise werden die Themen aus dem Landkreis Biberach, unserem Einzugsbereich stammen. Damit wollen wir die Arbeit in den



Ausschüssen und Projekte dokumentieren.

Natürlich "lebt" ein Newsletter von den "News" seiner Nutzer und so bitten wir Sie, uns zukünftig Ihre Kurzbeiträge zukommen zu lassen. Dabei behalten wir uns eine redaktionelle Bearbeitung vor.

Wir haben folgende inhaltliche Gliederung vorgenommen:

- News/Informationen aus der Geschäftsstelle des Netzwerks und aus dem Sprecherkreis
- 2. News/Informationen aus den Auschüssen, Aufgabenschwerpunkten, örtlichen Netzwerken und Projekten
- 3. News/Informationen einzelner Mitglieder
- 4. News/Meldungen aus Bund und Land zum Thema Ehrenamt, freiwilliges und bürgerschaftliches Engagement
- 5. Termine, Veranstaltungs- und Fortbildungshinweise
- 6. "Vermischtes" was nicht unter 1 bis 5 passt.

Das jeweils nächste geplante Erscheinen wird im laufenden Newsletter angekündigt und ein Einsendeschluss für Beiträge angegeben.

Der Newsletter wird aus Kostengründen als Pdf-Dokument per Email versendet.

So hoffen wir, dass damit ein weiterer kleiner Baustein zur besseren Vernetzung und Kommunikation untereinander gelingt.

Für heute mit herzlichen Grüßen und viel Spaß beim Lesen

Thomas Münsch für den Sprecherkreis, 5.7.2011

Nächste Ausgabe:

Mitte September mit Kalender zur Woche des Bürgerschaftlichen Engagements

Redaktionsschluß:

9. September 2011

Newsletter Nr. 1 – Juli 2011 * Erstausgabe * www.ehrenamt-bc.de



1. Informationen aus Geschäftsstelle und Sprecherkreis

Das Protokoll unserer letzten **Mitglieder-versammlung**, die am 10. Mai 2011 in Biberach stattfand, ist allen zugegangen. Die **nächste Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, den 12. Oktober** in den Räumen des Betreuungsvereins in Biberach, Sennhofgasse 7, 15.00 bis 17.00 Uhr statt.

Am 12. Oktober wird dann ein neuer, vierköpfiger **Sprecherkreis** gewählt. Ein Wahlausschuss (H. Grundler, H. Mohrschulz, H. Reichenzer) bereitet die Wahl vor und nimmt Vorschläge entgegen.

Das alljährliche **Danke-Schön-Fest** für freiwillig Aktive der Mitglieder des Netzwerks ist geplant für **Freitag**, den 7. Oktober 2011 in Bad Buchau, Kurzentrum, 15.00 bis 17.00 Uhr.

Für die **Öffentlichkeitsarbeit** sind (neben der großen Ausstellungswand) zwei **Rollups** verfügbar und ausleihbar.

Auf unserer Homepage steht die **Broschüre** des Netzwerks als Pdf-Dokument zum Downloaden bereit. Sie enthält die Beschreibung von freiwilligen Mitmachmöglichkeiten, Stand 12/2010. Eine Neuauflage ist für Herbst 2011 geplant. Aktualisierungen bitte bis zur nächsten Mitgliederversammlung an die Geschäftsstelle.

Am Montag, den 27. Juni fand im Landratsamt Biberach ein Austauschtreffen von Bürgermentoren, Absolventen der Sozialführerscheine der letzten vier Jahre und Hauptamtlichen aus Landratsamt und Vertretern des Netzwerks Ehrenamt statt. Die Anwesenden äußerten sich dankbar über die Unterstützung der Hauptberuflichen, die

in verschiedenen Vorträgen warben für verschiedene Aufgabenfelder und Projekte.







2. Informationen aus Ausschüssen und Projekten

Der **Ausschuss "Senioren"** trifft sich am Mon., den 11. Juli im Caritaszentrum Biberach, Kolpingstr. 43, Raum 18, 14.00 bis 16.00. Interessierte wenden sich an H. Walz, 07351/51-553.

Das Projekt **Gegenseitig voneinander lernen: Hospitation von Führungskräften** (GVL) hatte sich mit und bei Firma Bohringer Ingelheim präsentiert. Mittlerweile ist die Stadt Biberach als Kooperationspartner dabei. Im November sind weitere feste Hospitationstage für Führungskräfte (und Nachwuchs) unter den Beteiligten geplant. Ansprechpartner sind H. Dr. Ehrig, 07351/75295, und H. Münsch.

Am Mittwoch, den 8. Juni ging der diesjährige "Sozialführerschein: sich engagieren und helfen lernen" mit einer Ehrenamtsbörse im Alfons-Auer-Haus in Biberach zu Ende. Neun Mitglieder und Einrichtungen präsentierten sich den zwölf Teilnehmern (9 Frauen und 3 Männer) aus dem Raum Biberach (7), Raum Laupheim (2) und Raum Riedlingen (3). H. Stoffner übergab die Zertifkate. Fahrlehrer beim siebten Durchgang des Sozialführerscheins waren Berthold Seeger und Thomas Münsch. Der Sozialführerschein ist für die Teilnehmer kostenlos und wird aus den Mitteln des Netzwerks Ehrenamt (Mitgliedsbeiträge) finanziert. Die Räumlichkeiten stellten das Alfons-Auer-Haus bzw. die Caritas sowie an einem Samstag die Volkshochschule Biberach kostenfrei zur Verfügung. Am Kurs Interessierte oder auch interessierte Fahrlehrer/Kursleiter wenden sich an die Geschäftsstelle





NETZWERK Newsletter Nr. 1 – Juli 2011 * Erstausgabe * www.ehrenamt-bc.de

Das Netzwerk Demenz veranstaltet aus Anlaß des Weltalzheimertags wiederum einen Fachtag Demenz am Freitag, den 23. September im Landratsamt Biberach, 13.30 bis 17.00 Uhr. Thema ist die Vorstellung eines besonderen Aktivierungsprogramm für Demenzbetroffene (MAKS) in Vorträgen und Workshops. Teilnahme ist kostenlos. Die Hilfeanbieter präsentieren sich im Foyer und Sitzungssaal des Landratsamts. Damit wollen sie auch Ehrenamtliche zur Mitarbeit ansprechen und ermutigen.

Im Netzwerk Demenz werden auch die Kursangebote zum Thema Demenz ("Der Biberacher Weg – Wissen für Zuhause") geplant und abgesprochen. Seit 2007 haben etwa 150 Teilnehmer das sogenannte Modul 1 besucht. Das nächste Kursangebot startet im September 2011. Interessierte wenden sich an H. Münsch.

Das Projekt Seniorenexpertenservice SES

wurde im April und Mai diesen Jahres als Projekt des Netzwerks Ehrenamt Landkreis Biberach gestartet und die Vorgehensweise vereinbart. Danach sollen Experten durch persönlichen Zugang gewonnen werden, damit sie in Einrichtungen der Mitglieder bei konkreten Aufgabenschwerpunkten und Projekten ihre Kompetenzen und Ressourcen verbindlich einsetzen können. Ein nächster Besprechungstermin ist für **Donnerstag, den 14. Juli, Landratsamt Biberach, 9.00 Uhr** geplant.

Woche des bürgerschaftlichen Engagements 16. bis 25. September 2011

(http://www.engagement-macht-stark.de/). Wir möchten im Landkreis Biberach wieder einen Veranstaltungskalender für die Woche erstellen und bitten um Zusendung von Informationen zu geplanten Veranstaltungen Ziel der Woche ist die Information der Öffentlichkeit, die Sichtbarmachung und Anerkennung des Engagements.

Bitte melden Sie uns geplante Veranstaltungen für den genannten Zeitraum **bis 9. September** an die Geschäftsstelle.



3. Informationen der Mitglieder

CJD:

Für Projekt SIMBA (Sprachförderung und Integration von jungen Migranten durch Begleitung im Alltag) sind engagierte Menschen gesucht, um Jugendliche in ihrem Alltag zu begleiten. Kontakt: H. Bayraktar, 07351/12717.

Stadt Biberach:

Es werden **ehrenamtliche Elternmentoren** ab Herbst 2011 gesucht, die als "Brückenbauer zwischen den Kulturen" fungieren. Sie werden durch eine Schulung vorbereitet. Kontakt: Fr. Eisele, Integrationsbeauftragte, 07351/51-370.

Bewährungshilfe / Neustart:

In Biberach ist Frau Baumgärtner die Ansprechpartnerin. (Bettina.baumgaertner@neustart.org).

Fachvortrag zum Thema Ehrenamt: "Gesellschaftliche Bedeutung des Ehrenamts unter besonderer Berücksichtigung der ehrenamtlichen Bewährungshilfe", Prof. G. Rieger, 14. Juli 2011, Landeshaus Sigmaringen, Antonstr. 11, 18.30 Uhr.

Landratsamt Bib./St. Elisabeth Stiftung:

Projekt: "Förderung der Selbständigkeit von älteren Menschen mit Behinderung", auch hier werden Engagierte gesucht. Kontakt: H. Burth, LRA, 07351/52-6503 oder F. Hannak, Heggbacher Wohnverbund, 07351/300 55 26.

St. Elisabeth Stiftung / Heggbacher Wohnverbund:

Als Nachfolgerin von Fr. Mohn ist Fr. Haid rund um die Freiwilligenarbeit zuständig. Kontakt: 07353 / 81165

Sammelzentrale Aktion Hoffnung Laupheim:

Neuer Ansprechpartner ist H. Wolfgang Reich, Kontakt. 07392 / 18828

Seniorenrat Stadt Biberach e.V.:

hat eine Homepage, siehe: http://www.stadtseniorenrat-bc.de/

Landratsamt Biberach:

Ehrenamtspreis 2011 vgl.:

http://www.biberach.de/ehrenamtspreis.html #c1423. Es werden mehrere Preise in Höhe von 1.000 € an Einzelpersonen und Gruppierungen vergeben. Das Preisgeld beträgt insgesamt bis zu 10.000 €. Nach Beendigung der Vorschlagsfrist werden die Vorschläge einer vom Kreistag benannten Jury zur Entscheidung vorgelegt. Die Entscheidung der Jury ist bindend. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Preisverleihung findet voraussichtlich im Dezember 2011 im Landratsamt in Biberach statt. Vorschläge bis spätestens 16. September 2011 an Landratsamt Biberach – Ehrenamtspreis 2011 - Rollinstr. 9, 88400 Biberach schicken bzw. über das Internet. Kontakt: H. Simon, 07351 / 52-6223, Fax. 07351-52-5223, Gerold.Simon@biberach.de

Ein Eltern-Medienmentorenprogramm

startet ab Herbst 2011 in Biberach. Das Landesmedienzentrum bildet vor Ort Referenten (Eltern, Erzieher, Sozialarbeiter) aus, die anderen Eltern in Fragen rund um die Medien und Medienerziehung unterstützen. Erster Termin: 19.9.2011.

Anmeldung bis 21.7.2011 bei H. Schnirring, Kreismedienzentrum, 07351 / 52-7297.



4. Informationen und Meldungen aus Bund und Land Baden-Württemberg

Das europäische Jahr der Freiwilligentätigkeit 2011 will ebenso wie die bundesweite Woche "BE" unser aller Thema in den Mittelpunkt stellen. Hier ein kleiner Überblick über die Ausgangssituation in Deutschland und die Herausforderungen: Das **Thema Bürgerengagment** in BaWü. findet man unter:

http://www.sozialministeriumbw.de/de/Buergerengagement_in_Baden-Wuerttemberg/81089.html

71% sind regelmäßig aktiv;

immer mehr können sich auch Engagement vorstellen;

v.a. in Vereinsstrukturen;

Motive:

für andere etwas tun wollen, Kontakte finden, Freude erleben, Qualifikation erwerben Spektrum:

- 1. Sport
- 2. Kindergarten und Schule
 - 3. Religion und Kirche
 - 4. Soziales
- 5. Kultur, Kunst und Musik

Freiwilliges Engagement: Ausgangssituation in Deutschland und Herausforderungen

Bei 14-24 Jahre: rückläufiges Eng. (von einem hohem Niveau) und weniger verbindlich (zeitl. Belastung, Mobilität):

Migranten und untere soziale Schichten sind unterrepräsentiert:

Bei Älteren: starker Anstieg

Mehr Männer als Frauen engagiert;

Engagement von Unternehmen spielt eine größere Rolle

Engagementbereite in den Blick nehmen; Zugänge für Engagementferne schaffen;

Insgesamt Rahmenbedingungen verbessern (bessere Beratung, Unterstützung, Aufmerksamkeit, Anerkennung u.a.)

Freiwilligendienste

(zusammengestellt: Thomas Münsch)

Infos zum Europ. Jahr der Freiwilligentätigkeit: http://www.engagiert-in-deutschland.de

Ein **Kongress** dazu findet am 20./21. September in Stuttgart zum Thema: "Partizipation und Integration in Europa – voneinander lernen!" statt. Zum Thema **Freiwilligendienste** (freiwilliges Vollzeitenengagement, das im Rahmen einer Organisation oder eines Projekts stattfindet und das Wochen bis sogar Jahre dauern kann, sowie vor allem zum neuen Bundesfreiwilligendienst siehe: www.bundes-freiwilligendienst.de.

Dort findet man auch die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen FSJ Freiwilliges soziales Jahr) und BFD (Bundesfreiwilligendienst).

Newsletter Nr. 1 – Juli 2011 * Erstausgabe * www.ehrenamt-bc.de



5. Verschiedenes

Die Selbsthilfekontaktstelle (KIGS) der AOK Ulm-Biberach gibt am Mittwoch, den 6. Juli , 16.30 bis 18.00 Auskunft über Selbsthilfeförderung, über Möglichkeiten der Begleitung und Angebote.
Ort: Stadtteilhaus Gaisental Biberach, Banatstr. 34. Anmeldung/Kontakt:
KIGS-BC@bw.aok.de, F. Lochbrunner, 07351 / 501-260, F. Ströbele, 07351 / 501-261

Die Selbsthilfekontaktstelle vermittelt Bürger in geeignete Selbsthilfegruppen und fördert den Gedanken der Selbsthilfe. Konkrete auch finanzielle Förderung basiert auf § 20 c des Sozialgesetzbuches V.

Aktuell ist auch das Selbsthilfegruppenverzeichnis erschienen, das erhältlich ist bei der AOK Biberach, Zepplinring 2-4 oder auch bei der Geschäftsstelle des Netzwerks Ehrenamt.